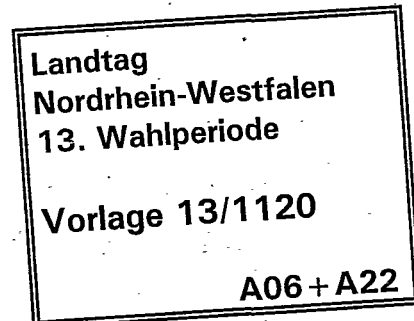


Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuss



Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2002 (Haushaltsgesetz 2002)

Einzelplan 08 - Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr

Drucksache 13/1400, 13/1700 und 13/1790

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des

Ausschusses für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

Beschlussempfehlung

Der Einzelplan 08 - Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie - wird mit den aus der Anlage ersichtlichen Änderungen angenommen.

Bericht

A Allgemeines

Der Ausschuss für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie hat die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Teile des Einzelplans 08 in seinen Sitzungen am 19. September, 31. Oktober und 28. November 2001 beraten.

B Anträge der Fraktionen

Die Anträge der Fraktionen sind aus der Anlage ersichtlich. Die Begründungen zu den jeweiligen Anträgen und die Einzelabstimmungsergebnisse sind ebenfalls in der Anlage aufgeführt.

C Gesamtabstimmung

Bei der Gesamtabstimmung wurde der Einzelplan 08 - Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie - unter Ausklammerung der personalrelevanten Haushaltstitel und unter Einbeziehung der angenommenen Änderungsanträge mit den Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP vom Ausschuss angenommen.

Dr. Helmut Linsen
Vorsitzender

Anlage

**Änderungsanträge der Fraktionen zum Einzelplan 08
im Ausschuss für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie
zum Haushaltsgesetz 2002**

Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 13/1120

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1	CDU	<p>Kapitel 08 030 Förderung der Wirtschaft insbesondere des Mittelstandes</p> <p>Titel 541 10 Kosten für Präsentationsmaßnahmen im Rahmen von Messen, Ausstellungen und Kongressen usw.</p> <p>Senkung des Ansatzes von 2 760 000 EUR um 1 278 000 EUR auf 1 482 000 EUR</p> <p>Begründung</p> <p>Die Auslobung des NRW-Wirtschaftspreises "Milestones", der im Rahmen einer Abendveranstaltung mit kulturellem Begleitprogramm übergeben wird, ist bei einer derart schwierigen Haushaltslage nicht erforderlich.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis														
2	FDP	<p>Kapitel 08 030 Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes</p> <p>Titel 683 13 Landes-Förderprogramm "Arbeitsplatzschaffende Existenzgründungshilfe für Handwerksmeisterinnen und Handwerksmeister - Meistergründungsprämie"</p> <p>Erhöhung des Ansatzes</p> <table border="0"> <tr> <td>von</td> <td>9 150 000 EUR</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>5 000 000 EUR</td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>14 150 000 EUR</td> </tr> </table> <p>Begründung Angesichts der nach wie vor eklatanten Unternehmerlücke in der nordrhein-westfälischen Wirtschaft erscheint die Aufstockung des Ansatzes für die Meistergründungsprämie, mit der ja bereits zahlreiche Arbeitsplätze geschaffen werden konnten, unbedingt sinnvoll.</p>	von	9 150 000 EUR	um	5 000 000 EUR	auf	14 150 000 EUR	<p>abgelehnt</p> <table border="0"> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	Enthaltung	FDP	ja	GRÜNE	nein
von	9 150 000 EUR																
um	5 000 000 EUR																
auf	14 150 000 EUR																
SPD	nein																
CDU	Enthaltung																
FDP	ja																
GRÜNE	nein																

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
3	SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 08 030 Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes</p> <p>Titel 883 10 Euregionales Zentrum für Luftverkehr</p> <p>Änderung der Erläuterung zum Titel:</p> <p>Die Mittel stehen für Erschließungs-, sowie Umstellungs- und Anpassungsinvestitionen zur Schaffung der Infrastruktur des geplanten Euregionalen Zentrums für Luftverkehr, Logistik und Gewerbe (Weeze-Laarbruch) bereit. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um folgende Maßnahmen: Erneuerung des Wasser- und Abwassersystems, Straßenbau, Abriss von Gebäuden, Ausgleichsmaßnahmen.</p> <p>Begründung Bei der Luftfahrtinfrastruktur fördert das Land grundsätzlich nur Maßnahmen, die zur Erhöhung der Flugsicherheit sowie zur Wahrung der Belange des Umwelt- und Naturschutzes dienen. Dies wird mit der Streichung des Halbsatzes klargestellt.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein FDP Enthaltung GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis														
4	CDU	<p>Kapitel 08 030</p> <p>Mittelstandes</p> <p>Förderung der Wirtschaft insbesondere des Mittelstandes</p> <p>Titelgruppe 60</p> <p>Förderung eines modernen Managements, Beratungen für Existenzgründer sowie kleine und mittlere Unternehmen ("Beratungsprogramm Wirtschaft"), sonstige Maßnahmen zur betrieblichen Leistungssteigerung im Mittelstand</p> <p>Erhöhung des Ansatzes</p> <table border="0"> <tr> <td>von</td> <td>5 500 000 EUR</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>4 500 000 EUR</td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>10 000 000 EUR</td> </tr> </table> <p>Begründung</p> <p>Die Ansätze für das Beratungsprogramm werden erhöht zugunsten der Begleitberatung nach der Existenzgründung, da dies in der Regel aufgrund der fehlenden Erfahrung der Jungunternehmer die kritische Phase in der Entwicklung der neugegründeten Unternehmen ist.</p>	von	5 500 000 EUR	um	4 500 000 EUR	auf	10 000 000 EUR	<p>abgelehnt</p> <table border="0"> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	FDP	Enthaltung	GRÜNE	nein
von	5 500 000 EUR																
um	4 500 000 EUR																
auf	10 000 000 EUR																
SPD	nein																
CDU	ja																
FDP	Enthaltung																
GRÜNE	nein																

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
5	FDP	<p>Kapitel 08 030 Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes</p> <p>Titelgruppe 60 Förderung eines modernen Managements, Beratungen für Existenzgründer sowie kleine und mittlere Unternehmen ("Beratungsprogramm Wirtschaft"), sonstige Maßnahmen zur betrieblichen Leistungssteigerung im Mittelstand</p> <p>Titel 685 60 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</p> <p>Erhöhung des Ansatzes von 5 300 000 EUR um 2 900 000 EUR auf 8 200 000 EUR</p> <p>Bei den "Erläuterungen zu Titel 685 60" ist zu ergänzen: "2.6 E-Commerce-Beratung für kleine und mittlere Unternehmen 2 900 000 EUR"</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU Enthaltung FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
zu 5		<p>Begründung Aus dem sich dynamisch entwickelnden Internet-Handel erwachsen grundlegende Veränderungen für Einkauf, Produktion und Verkauf, die vielen mittelständischen Unternehmen noch nicht bewusst sind. Um den hieraus drohenden Wettbewerbsnachteilen gegenüber Großunternehmen, die technische Trends frühzeitig zu nutzen wissen, zu begegnen, soll eine systematische E-Commere-Beratung für KMUs in NRW aufgebaut werden.</p>	

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis										
6	FDP	<p>Kapitel 08 030 Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes</p> <p>Titelgruppe 68 Förderung der Außenwirtschaft</p> <p>Titel 685 68 Aus- und Fortbildung und Betreuung von Fach- und Führungskräften für die gewerbliche Wirtschaft sowie Förderbaustein Auslandsmärkte</p> <p>Erhöhung des Ansatzes</p> <table border="0"> <tr> <td>von</td> <td>4 390 000 EUR</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>1 000 000 EUR</td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>5 390 000 EUR</td> </tr> </table> <p>In den "Erläuterungen zu Titelgruppe 68" wird unter Ziffer "3. Förderung der Aus- und Weiterbildung von Fachkräften in den mittel-, südost- und osteuropäischen Reformländern sowie den GUS-Staaten" der Ansatz</p> <table border="0"> <tr> <td>von</td> <td>600 000 EUR</td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>1 600 000 EUR</td> </tr> </table> <p>erhöht.</p>	von	4 390 000 EUR	um	1 000 000 EUR	auf	5 390 000 EUR	von	600 000 EUR	auf	1 600 000 EUR	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU Enthaltung</p> <p>FDP ja</p> <p>GRÜNE nein</p>
von	4 390 000 EUR												
um	1 000 000 EUR												
auf	5 390 000 EUR												
von	600 000 EUR												
auf	1 600 000 EUR												

Anlage zu Vorlage 13/1120

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
zu 6		<p>Begründung Die Förderung der Aus- und Weiterbildung von Fachkräften in den o. a. Ländern ist für die Intensivierung der außenwirtschaftlichen Beziehungen NRWs mit diesen Ländern, die geradezu ein "natürlicher Markt" der NRW-Wirtschaft sind, besonders geboten.</p>	

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis														
7	CDU	<p>Kapitel 08 030 Förderung der Wirtschaft insbesondere des Mittelstandes</p> <p>Titelgruppe 69 Finanzierungshilfen zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur (Landesaufgabe)</p> <p>Erhöhung des Ansatzes</p> <table border="0" data-bbox="686 613 798 1529"> <tr> <td>von</td> <td>12 800 000 EUR</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>12 200 000 EUR</td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>25 000 000 EUR</td> </tr> </table> <p>Begründung Die ursprünglich angesetzten Barmittel werden im vollen Umfang zur Ausfinanzierung bereits bewilligter Maßnahmen benötigt. Neubeantragungen sind ohne eine Aufstockung der Mittel nicht möglich.</p>	von	12 800 000 EUR	um	12 200 000 EUR	auf	25 000 000 EUR	<p>abgelehnt</p> <table border="0" data-bbox="462 246 606 613"> <tr> <td>SPD</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enthaltung</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>nein</td> </tr> </table>	SPD	nein	CDU	ja	FDP	Enthaltung	GRÜNE	nein
von	12 800 000 EUR																
um	12 200 000 EUR																
auf	25 000 000 EUR																
SPD	nein																
CDU	ja																
FDP	Enthaltung																
GRÜNE	nein																

Anlage zu Vorlage 13/1120

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
8	FDP	<p>Kapitel 08 030 Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes</p> <p>Titelgruppe 72 Mittelstands-Offensive NRW</p> <p>Senkung des Ansatzes von 1 750 000 EUR um 1 750 000 EUR auf 0 EUR</p> <p>Begründung Das Programm Mittelstands-Offensive NRW ist ein ausschließlich auf Medienwirksamkeit abzielendes Begleitprogramm, das keine Hilfen für mittelständische Unternehmen beinhaltet.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
9	FDP	<p>Kapitel 08 030 Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes</p> <p>Titelgruppe 73 Außenwirtschaftsoffensive Mittel- und Ost-europa</p> <p>Titel 685 73 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</p> <p>Erhöhung des Ansatzes von 1 250 000 EUR um 1 500 000 EUR auf 2 750 000 EUR</p> <p>Begründung Intensivierung der Außenwirtschaftsoffensive Mittel- und Ost-europa, vor allem der Unterstützung von NRW-Unternehmen, insbesondere KMU, bei der Erschließung des Marktpotentials in den Staaten Mittel- und Osteuropas.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU Enthaltung FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
10	FDP	<p>Kapitel 08 040 Technologie- und Innovationsprogramme Nordrhein-Westfalen</p> <p>Titelgruppe 73 Technologieprogramm NRW, Programmbe- reich "Technologieprogramm-Bergbau"</p> <p>Senkung des Ansatzes von 5 600 000 EUR um 1 500 000 EUR auf 4 100 000 EUR</p> <p>Begründung Da es sich bei diesem Programm (auch) um Maßnahmen des in 2005 auslaufenden NRW-Steinkohlebergbaus handelt, kann der Haushaltsansatz entsprechend ermäßigt werden.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
11	FDP	<p>Kapitel 08 050 Förderung des Bergbaus und der Energie- wirtschaft</p> <p>Titel 683 20 Zuschüsse für den Absatz deutscher Steinkohle zur Verstromung und an die Stahlindustrie sowie zum Ausgleich von Belastungen infolge von Kapazitätsanpassungen</p> <p>Senkung des Ansatzes von 495 686 000 EUR um 495 686 000 EUR auf 0 EUR</p> <p>Begründung Auf den Entschleißungsantrag der FDP-Fraktion zum Abbau der Erhaltungssubventionen für die deutsche Steinkohle wird verwiesen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis						
12	FDP	<p>Kapitel 08 060 Programm "Rationelle Energienutzung" (REN-Programm)</p> <p>Titelgruppe 60 Programm "Rationelle Energienutzung" (REN-Programm)</p> <p>Senkung des Ansatzes</p> <table data-bbox="683 748 791 1111"> <tr><td>von</td><td>25 500 000 EUR</td></tr> <tr><td>um</td><td>7 150 000 EUR</td></tr> <tr><td>auf</td><td>18 350 000 EUR</td></tr> </table> <p>Begründung</p> <p>Erneuerbare Energien und rationelle Energieverwendung werden durch verschiedene Programme des Bundes und des Landes NRW bereits sehr intensiv gefördert, so dass der Haushaltsansatz für das REN-Programm stärker ermäßigt werden kann, ohne dass das Anliegen des Programms gefährdet würde.</p>	von	25 500 000 EUR	um	7 150 000 EUR	auf	18 350 000 EUR	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU Enthaltung</p> <p>FDP ja</p> <p>GRÜNE nein</p>
von	25 500 000 EUR								
um	7 150 000 EUR								
auf	18 350 000 EUR								

Anlage zu Vorlage 13/1120

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
13	CDU	<p>Kapitel 08 060 Programm "Rationelle Energienutzung" (REN-Programm)</p> <p>Titelgruppe 60 Programm "Rationelle Energienutzung" (REN-Programm)</p> <p>Senkung des Ansatzes von 25 500 000 EUR um 15 500 000 EUR auf 10 000 000 EUR</p> <p>Begründung Angesichts des hohen Bundesfördermittel ist die Förderung durch das Land in der derzeitigen Haushaltssituation zurückzuführen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP Enthaltung GRÜNE nein</p>

Finanzministerium
des Landes Nordrhein-Westfalen

Vorlage an den Haushalts- und
Finanzausschuss des Landtags

■ Anlage zu Vorlagen 13/1119
 13/1120
 13/1121
 13/1103

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 2002

Einzelplan 08 - Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr

Anlage: Änderung in den Haushaltsansätzen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf €	mehr/ weniger €	neuer Ansatz €
08 030	Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes			
883 10	Euregionales Zentrum für Luftverkehr Verpflichtungsermächtigung unverändert <u>Änderung der Erläuterung zum Titel:</u> Die Mittel stehen für die Erschließungs-, sowie Umstellungs- und Anpassungsinvestitionen zur Schaffung der Infrastruktur des geplanten Euregionalen Zentrums für Luftverkehr, Logistik und Gewerbe (Weeze-Laarbruch) bereit. <u>Im Wesentlichen handelt es sich dabei um folgende Maßnahmen: Erneuerung des Wasser und Abwassersystems, Straßenbau, Abriss von Gebäuden, Ausgleichsmaßnahmen</u>		unverändert	
08 081	Förderung der Eisenbahnen und des öffentlichen Nahverkehrs			
TGr. 65	Zuweisungen und Zuschüsse des Landes für Maßnahmen zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs <u>neuer Haushaltsvermerk</u> <u>Nr. 3: Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 891 65 gilt für alle Titel der Titelgruppe</u> <u>Verpflichtungsermächtigung:</u> bisher: 0 € Erhöhung: 13.310.300 € neu: 13.310.300 € <u>Die Erläuterungen werden wie folgt gefasst:</u> <u>Die Minderung des Baransatzes führt nicht zu einer Reduzierung der Anzahl der eingeplannten Fördermaßnahmen und auch nicht zu einer Änderung der Fördersätze. Die Einsparung ist durch eine verträgliche zeitliche Streckung der Fördermaßnahmen im Rahmen der anstehenden Programmfortschreibung im Frühjahr 2002 zu erreichen.</u>	17.148.300	-17.148.300	0

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf €	mehr/ weniger €	neuer Ansatz €
TGr. 77	<p><u>Metrorapid</u></p> <p>Verpflichtungsermächtigung unverändert</p> <p>neue Haushaltsvermerke:</p> <p>Nr. 8. <u>Mit Ausnahme von 14 Mio. € sind die Haushaltsmittel der Titelgruppe gesperrt.</u></p> <p>Nr. 9. <u>Der letzte Absatz der Erläuterungen ist verbindlich.</u></p> <p><u>Den Erläuterungen wird folgender Absatz angefügt:</u></p> <p><u>Der Bundesminister für Verkehr hat eine Machbarkeitsstudie zur Prüfung der Realisierung des Projektes Metrorapid in Auftrag gegeben. Das Ergebnis dieser Studie liegt voraussichtlich Anfang des Jahres 2002 vor. Über die Realisierung des Projektes "Metrorapid in Nordrhein-Westfalen" entscheidet der Landtag bis Mitte Februar 2002.</u></p>		unverändert	
<u>TGr. 81</u> <u>(neu)</u>	<p><u>Landeskampagne "Jugend und Mobilität"</u></p> <p>neuer Haushaltsvermerk:</p> <p>Nr. 1: <u>Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig</u></p>			
<u>526 81</u>	<p><u>Wissenschaftliche Begleitung und Auswertung der Ergebnisse</u></p>	0	50.000	50.000
<u>541 81</u>	<p><u>Vorbereitung und Durchführung der Kampagne</u></p>	0	200.000	200.000

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf €	mehr/ weniger €	neuer Ansatz €
08 082	Angelegenheiten der Luftfahrt			
TGr. 61	Baumaßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Umweltschutzes auf Flugplätzen sowie Förderung des Segelfluges			
891 61	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		unverändert	
	Verpflichtungsermächtigung unverändert			
	<u>neuer Haushaltsvermerk:</u>			
	<u>Nr. 3: Die Verpflichtungsermächtigungen sind in Höhe von 4,9 Mio. € gesperrt. Die Inanspruchnahme bedarf der Einwilligung des Landtags.</u>			
	<u>Die Erläuterungen werden wie folgt gefasst:</u>			
	<u>Die Mittel können bis zu insgesamt 2 Mio. € für die Finanzierung von Machbarkeitsstudien an einzelnen Landeplätzen im Zuge der Umsetzung der EU-Richtlinie JAR-OPS-1 und für Sicherheitsmaßnahmen veranschlagt werden. Eine Freigabe der Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen im Zusammenhang mit JAR-OPS-1 erfolgt erst nach fachlicher Beratung im Verkehrsausschuss durch Beschlussfassung im Haushalts- und Finanzausschuss.</u>			
08 084	Straßen- und Brückenbau			
331 10	Finanzhilfen des Bundes nach Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) für den kommunalen Straßenbau		unverändert	
	<u>geänderter Haushaltsvermerk</u>			
	<u>Nr. 1: Siehe Verstärkungsvermerk bei den Titeln 883 14 und 883 19.</u>			

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf €	mehr/ weniger €	neuer Ansatz €
777 13	Baumaßnahmen des Landesstraßenausbauplans Haushaltsvermerke unverändert Verpflichtungsermächtigung unverändert	60.000.000	16.693.800	76.693.800
777 14	Radwegebau an bestehenden Landesstraßen Haushaltsvermerke unverändert Verpflichtungsermächtigung unverändert	4.000.000	1.120.000	5.120.000
883 14	Zuweisungen aus Bundesfinanzhilfen nach dem GVFG für Straßenbaumaßnahmen, Vorhaben des straßenbezogenen ÖPNV und Fahrradstationen der Gemeinden und Kreise Verpflichtungsermächtigung unverändert <u>geänderte Haushaltsvermerk</u> Nr. 2: Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 10 geleistet werden, soweit sie nicht bei Titel 883 19 geleistet werden. <u>Neue Haushaltsvermerke:</u> Nr. 4: Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 883 19. Nr. 5: Die Verpflichtungsermächtigung gilt auch für den Titel 883 19.	130.298.100	-10.000.000	120.298.100
883 17	Zuweisungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände für Vorhaben des Radwegebaus an kommunalen und überörtlichen Straßen und für Lärmschutzmaßnahmen an kommunalen Straßen Verpflichtungsermächtigung unverändert <u>neuer Haushaltsvermerk</u> Nr. 4: Die Mittel sind in Höhe von 2.468.000 € ausschließlich zur Verstärkung des Radwegebaus einzusetzen.	10.000.000	2.468.000	12.468.000

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf €	mehr/ weniger €	neuer Ansatz €
883 19 (neu)	<u>Zuweisungen aus Bundesfinanzhilfen nach dem GVFG für Straßenbaumaßnahmen der Gemeinden und Kreise</u> neue Haushaltsvermerke: Nr. 1: (§ 17 Abs. 3 LHO) Nr. 2: <u>Aus diesem Titel können Straßenneubaumaßnahmen gefördert werden, die aus einer Abstufung von Landesstraßen zu verkehrswichtigen kommunalen Straßen resultieren. Voraussetzung ist, dass sich die jeweiligen Gemeinden verpflichten, die Baustraßenträger zu übernehmen.</u> Nr. 3: <u>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 10 geleistet werden, soweit sie nicht bei Titel 883 14 geleistet werden.</u> Nr. 4: <u>Siehe Haushaltsvermerke 4 und 5 bei Titel 883 14.</u> Nr. 5: <u>Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.</u>	0	10.000.000	10.000.000
Abschluss Einzelplan 08:				
Gesamteinnahmen:		1.834.864.900	unverändert	1.834.864.900
Gesamtausgaben:		3.502.816.400	3.383.500	3.506.199.900
Verpflichtungsermächtigungen:		1.404.960.000	13.310.300	1.418.270.300